

**Antrag 100/II/2023**  
**AG Migration und Vielfalt Landesvorstand**  
**Der Landesparteitag möge beschließen:**

**Empfehlung der Antragskommission**  
**Annahme (Konsens)**

**Gewährleistung erfolgreicher Einbürgerungen durch qualifizierte Beratungsmöglichkeiten**

1 Wir fordern die sozialdemokratischen Mitglieder des  
2 Senats, des Abgeordnetenhauses sowie den SPD-  
3 Landesvorstand dazu auf, sich dafür einzusetzen,  
4 spätestens mit Eröffnung des Landeseinbürgerungs-  
5 zentrums (LEZ) für qualifizierte Beratungsmöglichkeiten  
6 im Willkommenszentrum zu sorgen und entsprechende  
7 Personalressourcen auszubauen.

8

9 **Begründung**

10 Das von der Berliner SPD ausgerufene Ziel, 20.000 Perso-  
11 nen pro Jahr beschleunigt einzubürgern, kann nur erreicht  
12 werden, wenn die Einzubürgernden effizient und fachkun-  
13 dig beraten werden. Vor allem in komplizierten einbür-  
14 gerungsrechtlichen Fällen ist eine solche Beratung uner-  
15 lässlich. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Mitarbeiten-  
16 de des LEZ in rechtlich komplexen Fällen mehrere Termi-  
17 ne vereinbaren müssen, um den Sachverhalt zu durch-  
18 dringen, eine rechtliche Würdigung vorzunehmen und die  
19 entsprechenden Unterlagen nachzufordern. Dies würde  
20 die Arbeit im LEZ gerade zu Beginn erheblich verlangsamen,  
21 auch weil noch eine Vielzahl von Altanträgen bear-  
22 beitet werden müssen. Zudem kann die geplante Reform  
23 des Staatsangehörigkeitsgesetzes gerade am Anfang zu  
24 Rechtsunsicherheiten führen. Eine enge Kooperation zwi-  
25 schen dem LEZ und dem Willkommenszentrum ist in je-  
26 der Hinsicht erstrebenswert. Eine qualifizierte Einbürge-  
27 rungsberatung im Willkommenszentrum würde das LEZ  
28 entlasten und der Einbürgerungsstadt Berlin zugutekom-  
29 men